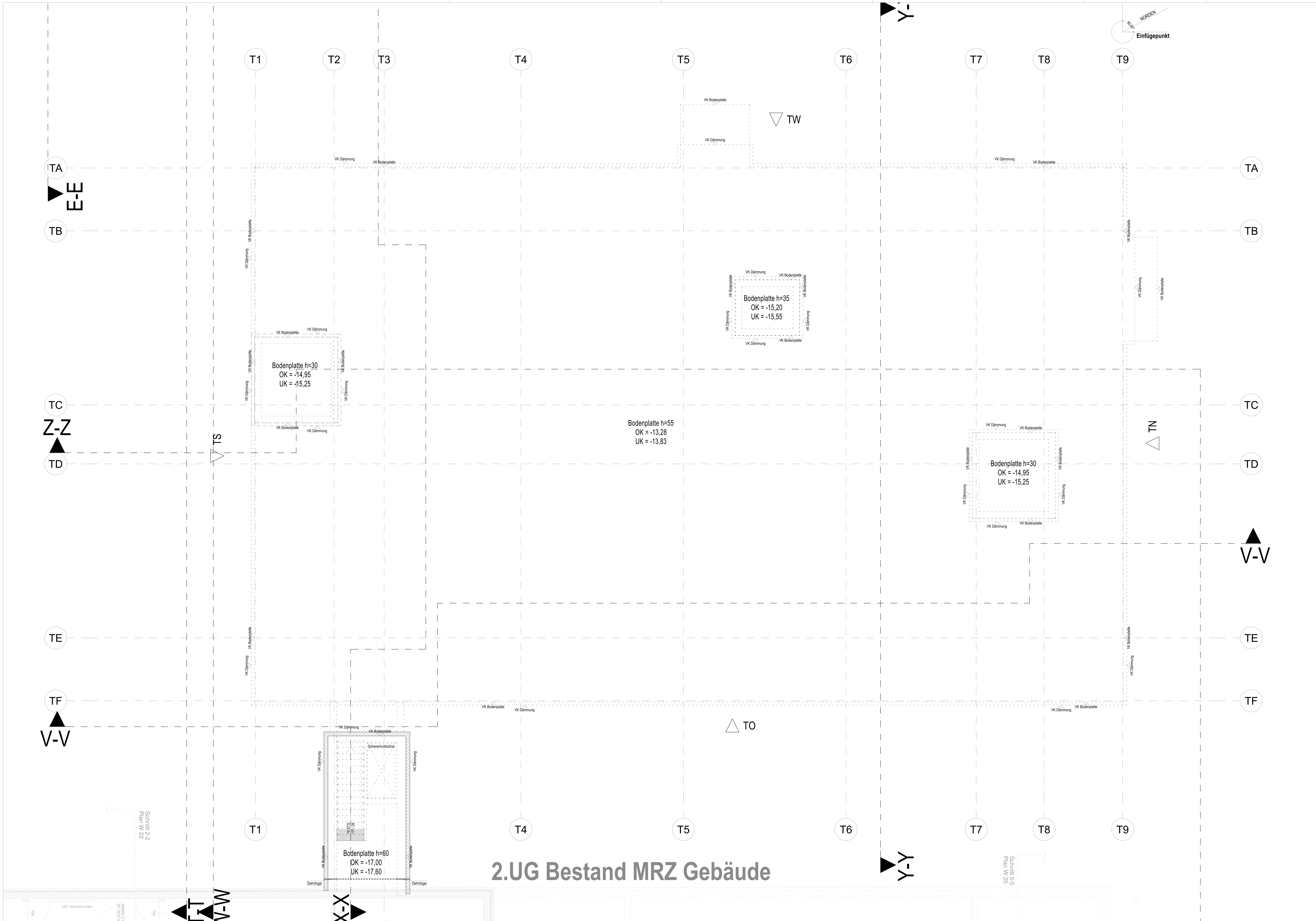


LEGENDE:

Bestand
Stahlbeton (Stb.)
Stahlbeton WU (WU-Beton)
Stahlbetonfertigteil
Mauerwerk (MW)
Leichte Trennwand (TW)
Glasswand (GW)
Stahlglasfassade (SGF)
Daemmung weich
Daemmung hart
Abbruch
Schacht nach unten
Schacht nach oben
Wanddurchbruch
Wandschlitz
Deckendurchbruch
E- Elektro
H- Heizung
L- Lueftung
S- Sanitaer
Bodeneinlauf
BE Bodeneinlauf
RR Regenrohr
HK Heizkoerper

FBRH Bruestungshoehe von OKFF bis OK Fertigbruestung
RBRH Bruestungshoehe von OKFF bis OK Rohbruestung
Breite / Hoehe Tuerhoehen ab OKFF Fensterhoehen gem. bemasste Breite
OKFF OKRB / OKFF OKRB Hoehenunterschied
FFB Fertigfussboden
RB Rohboden
OKFF Oberkante Fertigfussboden
OKRB Oberkante Rohfussboden
Oberkante Fertigfussboden (Schnittdarstellung)
Oberkante Rohfussboden (Schnittdarstellung)
UKD Unterkante Rohdecke
DVS Rohdeckenversprung
OKS Oberkante Betonschwelle
OKR Oberkante Roh
OK Oberkante
UK Unterkante
VK Vorderkante
UZ Unterzug
AHD Abhangdecke
2,50 Lichte Raumhoehe von OKFF bis UK Abhangdecke Bei lichten Deckenzwischenraeumen 10cm Konstruktionshoehe beachten
3,35 Lichte Raumhoehe von OKFF bis UK Rohdecke
(105,80) Hoehe Bestandsgelaende ueDHHN gem. Angabe Vermesser

HOBO Hohlraumboden
DOBO Doppelboden
WDVS Waermedaemm-Verbundsystem
GT Glastuer / Rohrrahmentuer mit Glasfuellung
FV Festverglasung
OL Oberlicht
DK Dreh-Kippfluegel
D Drehfluegel
V-VD Vollverdunkelung
T-VD Teilverdunkelung
SS Sonnenschutz außenliegend, motorisch betrieben
BS Blendschutz innenliegend, manuell betrieben
M Motor fuer z.B. Sonnenschutz- / RA-Anlagen
WSG Wetterschutzgitter

Brandschutz
fb+wmB Brandwand (Bauart) (fb+wmB/EI90-M/REI90-M)
fb Wand feuerbeständig (F90 / EI90 / REI90)
fh Wand feuerhemmend (F30 / EI30 / REI30)
FST Fahrschachttür nach DIN EN 81 58 oder DIN18 091
dts Tür dichtschließend/ selbstschließend
T30 Tür T30 (fh/EI$_2$30-C)
T30RS Tür T30-RS (fh+rdts/EI$_2$30-CS$_{200}$)
Bereich Sprinklerung
Mobile Trennwand
Vorhänge zur Verdunkelung

Höhenbezugssystem:
alle Höhenangaben in DHHN 2016
Höhenbeispiel:
DHHN 2016: 450.000m
Tübinger Höhe: 449.935m
ü.NN: 455.050m

WANDAUFBAUTEN

1,1,1

Bauart:
0 - Bestand
1 - Stahlbeton
2 - Mauerwerk
3 - Metallständerwerk auf Rohboden
4 - Metallständerwerk auf Estrich
5 - Vorsatzschale auf Rohboden
6 - Vorsatzschale auf Estrich
7 - Systemtrennwand, Glas
8 - Systemtrennwand
9 - Stahlkonstruktion
10 - Porenbeton
11 - WDVS
12 - Fassadenanschluss

Nachbehandlung, bei Metallständerwerk Art der Beplankung:
0 - keine Nachbehandlung
1 - entgraten
2 - Fugenglattstrich
3 - Gipsputz MG IVa, Q3/Bemusterung bei Anstrich
4 - Kalkzementputz MG P IIb (z.B. Untergrund Fliesen)
5 - Trockenbau, gespachtelt Q2
6 - Trockenbau, gespachtelt Q3
7 - Trockenbau, nur Fugen gespachtelt, Feuchtraum
8 - Trockenbau, nur Fugen gespachtelt
9 - TOP-Coat, verklebtes Glasgewebe + Spachtelung
10 - Massivwand, verputzt Q2

Endbehandlung:
0 - keine Endbehandlung
1 - Anstrich, staubbindend (einfache Qualität)
2 - Anstrich, NAB 1 (z.B. Büro, Flure)
3 - Anstrich 2-lagig NAB 1 wasch-, reinigungs- und desinfektionsmittelbeständig (z.B. Labor, Lager, Archivräume)
4 - Holzverkleidung/ -vorsatzschalen, mikroperforiert, absorbierend/ reflektierend
5 - Fliesen, Raumhoch (falls AHD = deckenhoch) gem. Endbehandlung '2', wasserabweisend
6 - Wandspiegel aus fugenloser HPL-Rückwand
7 - Holzwolle-Mehrschichtplatte
8 - TOP-Coat, 2-maliger Anstrich (H_2O_2 begasbar)

INDEX	Index Aenderung / Ergaenzung	Index Datum	Index Gezeichnet von	INDEX	Index Aenderung / Ergaenzung	Index Datum	Index Gezeichnet von
e	Planfortschreibung, Integration der Fachplanung ELT/HLS/Labor	08.05.2026	RM				
f	Versprung Bodenplatte überarbeitet und Planfortschreibung EG HHL und Schnitt W-W	16.07.2026	RM				
g	Planfortschreibung	04.09.2026	RM				

HISTORIE ARCHITEKT

ALLE MASSE SIND AM BAU ZU PRÜFEN!

Alle Brüstungs-, Vorlagen- und Öffnungsmasse ab OKFF.
Alle tragenden und konstruktiven Bauteile müssen nach geprüfter statischer Berechnung hergestellt werden.
Abmessungen und Aussparungen in Stahlbetonbauteilen sind nach den Schalplänen, bzw. nach der Statik herzustellen.
Die fertigungstechnischen und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion und Funktion sind vom Unternehmer verantwortlich nachzuprüfen.
Ebenso die Übereinstimmung der vom Planer angegebenen Zwangsmaße. Sämtliche sonstigen Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen.

±0,00 = 467,60 m, ü. DHHN = OKFFB Erdgeschoss Institut Neubau



BAUHERR
MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT
zur Förderung der Wissenschaften e.V.
Generalverwaltung -Bauabteilung-
Hofgartenstr. 8 - 80539 München

PROJEKT
Projektnummer: 000322
Institutserweiterung MPI der Kybernetik
MAX-PLANCK-INSTITUT für biologische Kybernetik
Max-Planck-Ring 13 und 15, 72076 Tübingen

FACHPLANER

ARCHITEKT
PLANBEZEICHNUNG DER GRUNDLAGE
Grundriss Fundamente - Hochhygienlabor

PLANERSTELLUNGSDATUM/BEARBEITER: 01.07.2025
ARCHITEKT

PLANBEZEICHNUNG: Institutserweiterung MPI der Kybernetik
ZEICHNUNG: Hochhygienlabor, Fundamente
values
GEWERK: Architektur
LEISTUNGSPHASE: 5, Ausführungsplanung

	Institut	Projektkennung	Gebäude	Gewerk	Dokumentenart	Planbez.	Plannummer	LP	Status	Index
Referenzplan Fachplaner	KYBE	000322	T__	LN_	G	_U1	001	3		2
Referenzplan Fachplaner										2
Referenzplan Fachplaner										
Referenzplan Fachplaner										

DATUM: 31.07.2026
BEARBEITER/GEPR.:
MASSTAB: 1:50
BLATTFORMAT: 1,400 /0,841

	Institut	Projektkennung	Gebäude	Gewerk	Dokumentenart	Planbez.	Plannummer	LP	Status	Index
PLAN-Nr.:	KYBE	_000322	T__	A__	G	_FU	050	5	V	g